

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 40 (1964-1965)

Heft: 16

Artikel: Die Organisation der russischen Verbände [Fortsetzung]

Autor: Dach, H. von

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-707384>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

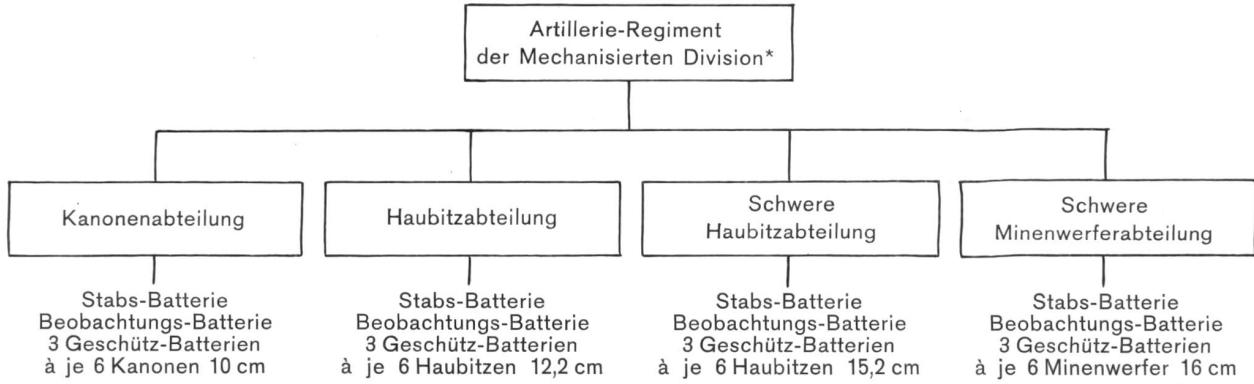
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Organisation der russischen Verbände

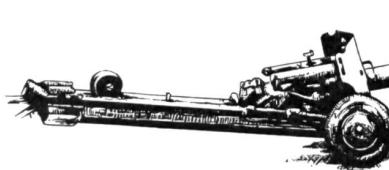
Von Major H. von Dach, Bern

Art. Rgt./Flab Rgt./Rak. Werfer Bat./Sturmgeschütz Bat.

6. Folge



* Das Artillerie-Regiment der Panzerdivision setzt sich wie folgt zusammen: 2 Abteilungen 12,2 cm Haubitzen, 1 Abteilung 15,2 cm Haubitzen.



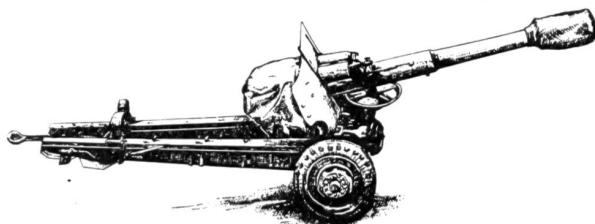
10 cm Kanone

Praktische Reichweite: als Feldgeschütz 22 km
als Pak 2 km
Gewicht 3,5 t
Rohrlänge: 5,3 m
Vo: 900 bis 1200 m/sek.
Geschoßgewicht: 16 kg
Panzerdurchschlagsleistung auf 500 m Distanz: 27 cm
Feuergeschwindigkeit: 8 Schuß/Minute
Zugmittel: Lastwagen oder Artillerieraupenschlepper
Besonders: auch als schwere Pak verwendet.
Gleches Rohr wie im mittleren Panzer T-54



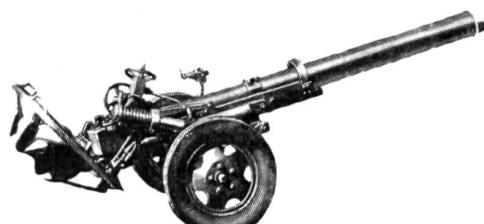
12,2 cm Haubitze

Praktische Reichweite: 11 km
Gewicht 2,2 t
Rohrlänge: 3,3 m
Vo: 500 m/sek.
Geschoßgewicht: 22 kg
Feuergeschwindigkeit: 5 bis 6 Schuß/Minute
Zugmittel: Lastwagen oder Artillerie-Raupenschlepper
Besonderes: Gleches Rohr wie im schweren Panzer T-10. Beide Lafetenschwänze mit Laufrollen ausgerüstet, um ein allseitiges Schwenken zu erleichtern. Es ist dies eine unkomplizierte Zwischenlösung zur Rundumfeuerlafette



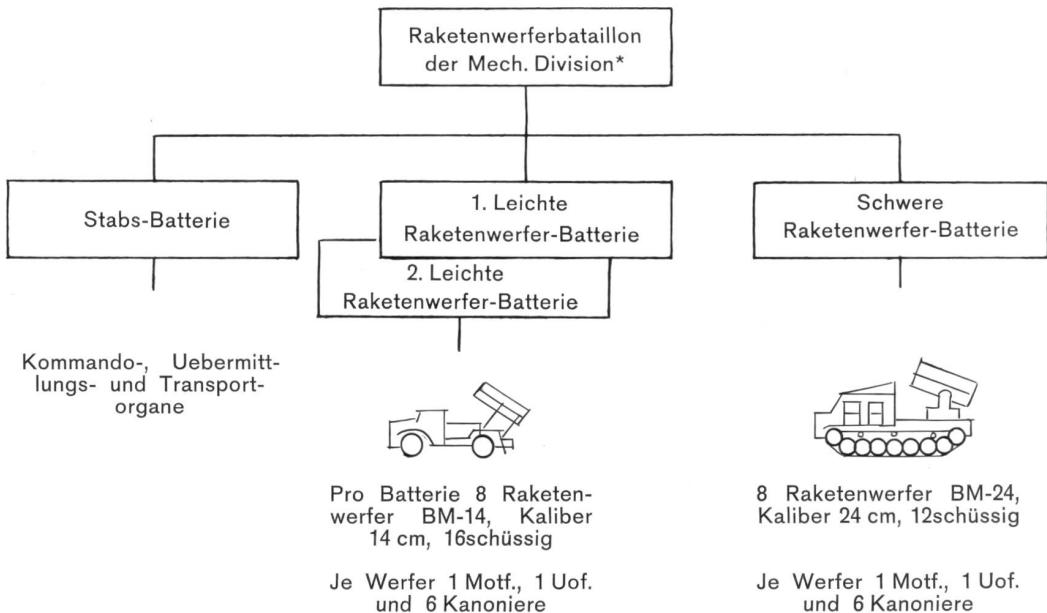
15,2 cm schwere Haubitze

Praktische Schußweite: 16 km
Gewicht 4,5 t
Rohrlänge: 3,6 m
Vo: 500 m/sek.
Geschoßgewicht: 40 kg
Feuergeschwindigkeit: 4 Schuß/Minute
Zugmittel: Lastwagen oder Artillerie-Raupenschlepper
Besonderes: Gleches Rohr wie im Sturmgeschütz JSU-152



16 cm schwerer Minenwerfer

Praktische Reichweite: 9 km
Gewicht 1,5 t
Rohrlänge: 4 m
Geschoßgewicht: 44 kg (davon 4 kg Sprengstoff)
Feuergeschwindigkeit: 3 bis 4 Schuß/Minute
Bedienungsmannschaft: 7 Mann
Zugmittel: Lastwagen oder Artillerie-Raupenschlepper (der Werfer wird an der Rohrmündung angehängt)
Besonderes: Rohrverschluß (wegen der Länge des Rohres «Hinterlader») Leinen-Abzug. Die Einachslafette (2 Pneuräder) bleibt in der Feuerstellung mit dem Rohr verbunden



Bestand des Raketenwerferbataillons:

Mannschaft: ca. 250 Mann
Waffen: 16 leichte Raketenwerfer Kaliber 14 cm
8 schwere Raketenwerfer Kaliber 24 cm

* Das Raketenwerferbataillon der Panzerdivision setzt sich wie folgt zusammen:

Stabsbatterie, 3 schwere Raketenwerferbatterien (pro Batterie 8 Raketenwerfer BM-24, Kaliber 24 cm, 12schüssig)

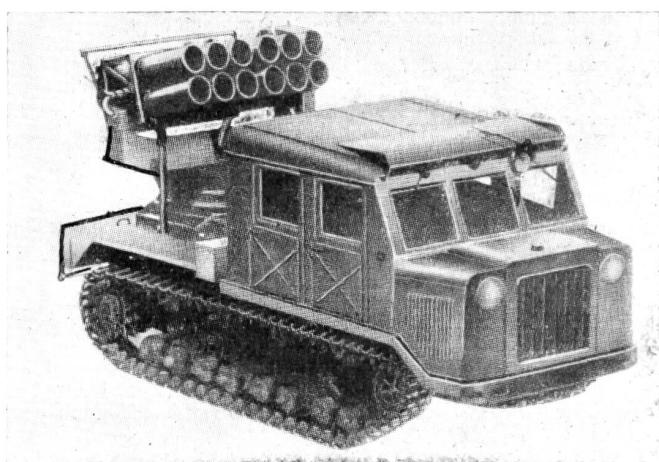
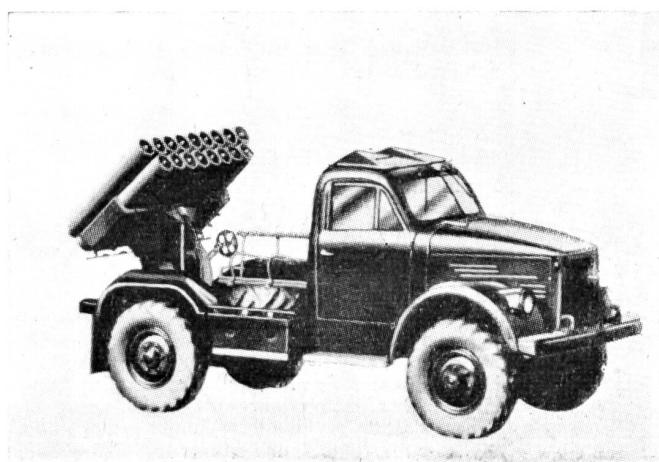
Bestand des Raketenwerferbataillons: ca. 250 Mann, 24 schwere Raketenwerfer Kaliber 24 cm, zusammen 288 Rohre

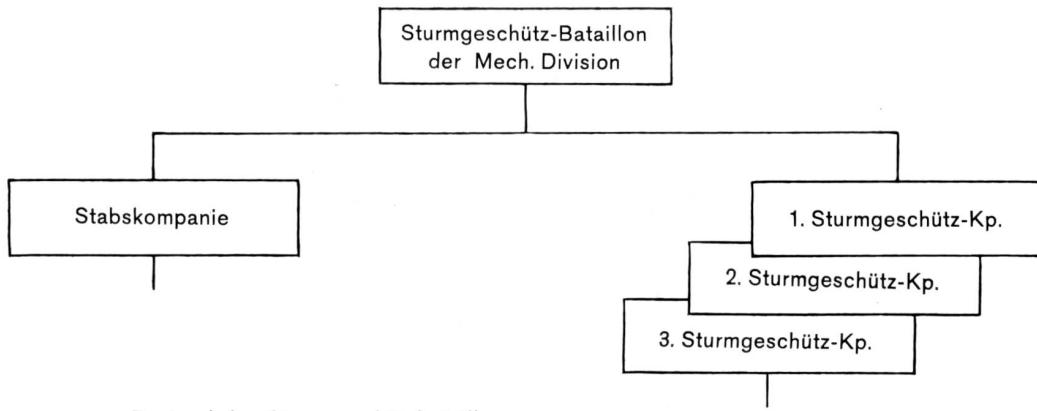
14 cm Raketenwerfer BM-14 (16fach)

Schußweite: 8 bis 10 km
Munition: Drallstabilisierte Feststoffraketen
Geschoßgewicht: 50 kg
Zeitbedarf für Nachladen: 10 Minuten
Gewicht Fahrzeug mit Werfer: 15 t
Besonderes: 16 kurze Rohre in zwei Lagern. Offener Lastwagen mit Sitzbank für die Bedienungsmannschaft
Verwendung: Raketenwerferbataillon der Mechanisierten Division

24 cm Raketenwerfer BM-24 (12fach)

Schußweite: 10 bis 15 km
Munition Drallstabilisierte Feststoffraketen
Geschoßgewicht: 100 kg
Zeitbedarf für Nachladen: 15 Minuten
Gewicht Fahrzeug mit Werfer: 15 t
Besonderes: Kettenfahrzeug. Ungepanzert. Doppelkabine für Bedienungsmannschaft
Verwendung: Raketenwerferbataillon der Mechanisierten Division und der Panzerdivision



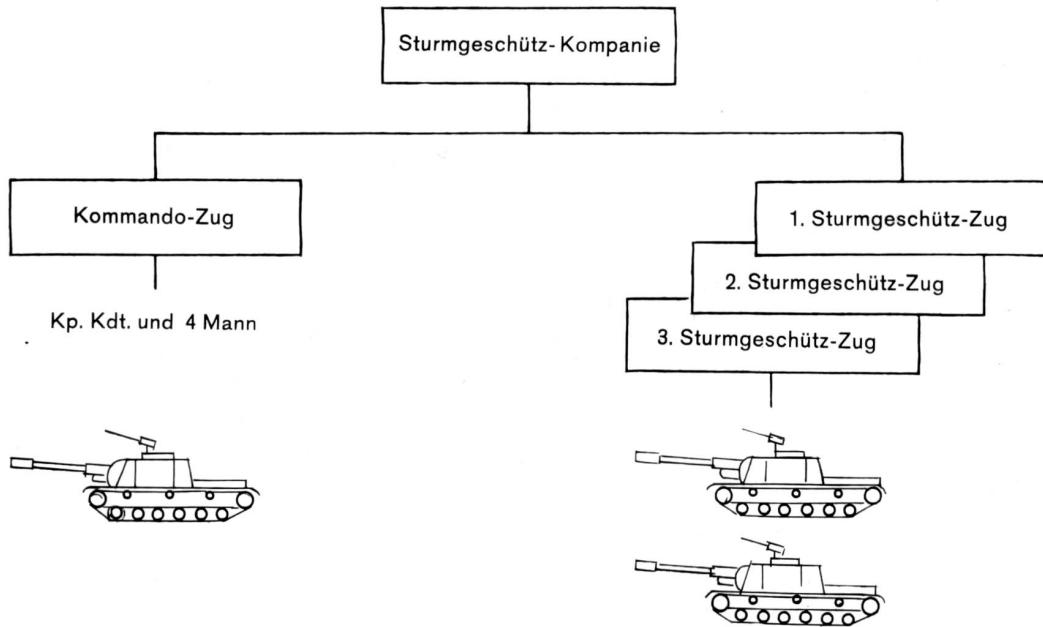
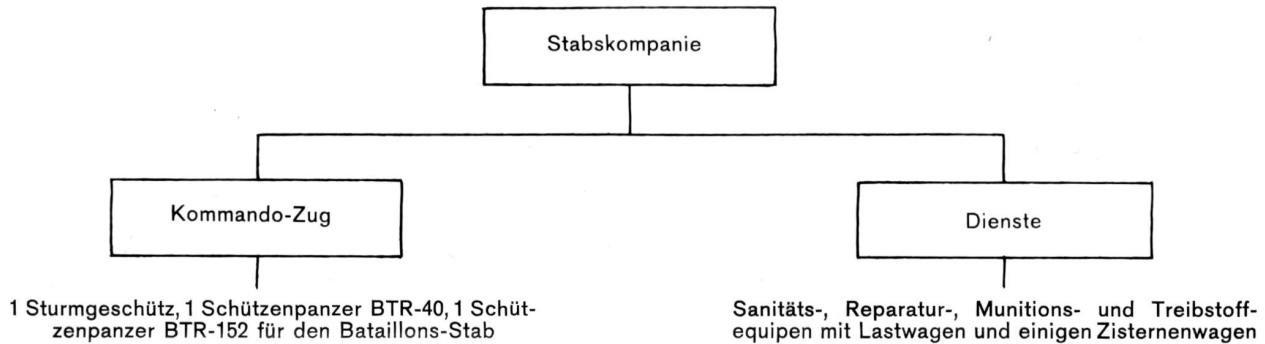


Bestand des Sturmgeschützbataillons:

Mannschaft: ca. 200 Mann

Fahrzeuge: 31 Sturmgeschütze JSU-152, 2 Schützenpanzer, ca. 25 Lastwagen

Waffen: 31 Geschütze 15,2 cm, 33 überschwere Maschinengewehre 12,7 mm



Bestand der Sturmgeschütz-Kompanie:

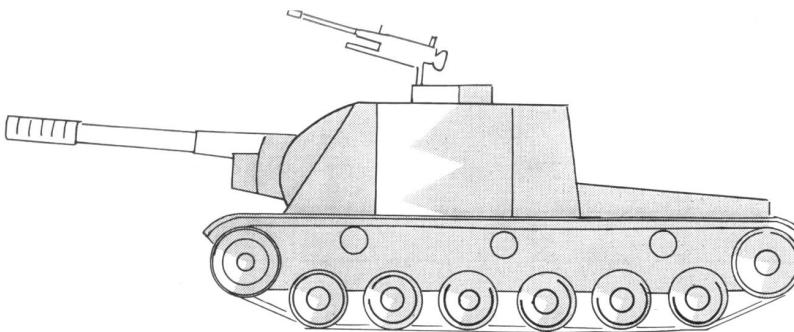
Mannschaft: 50 Mann

Fahrzeuge: 10 Sturmgeschütze JSU-152

Waffen: 10 Geschütze 15,2 cm

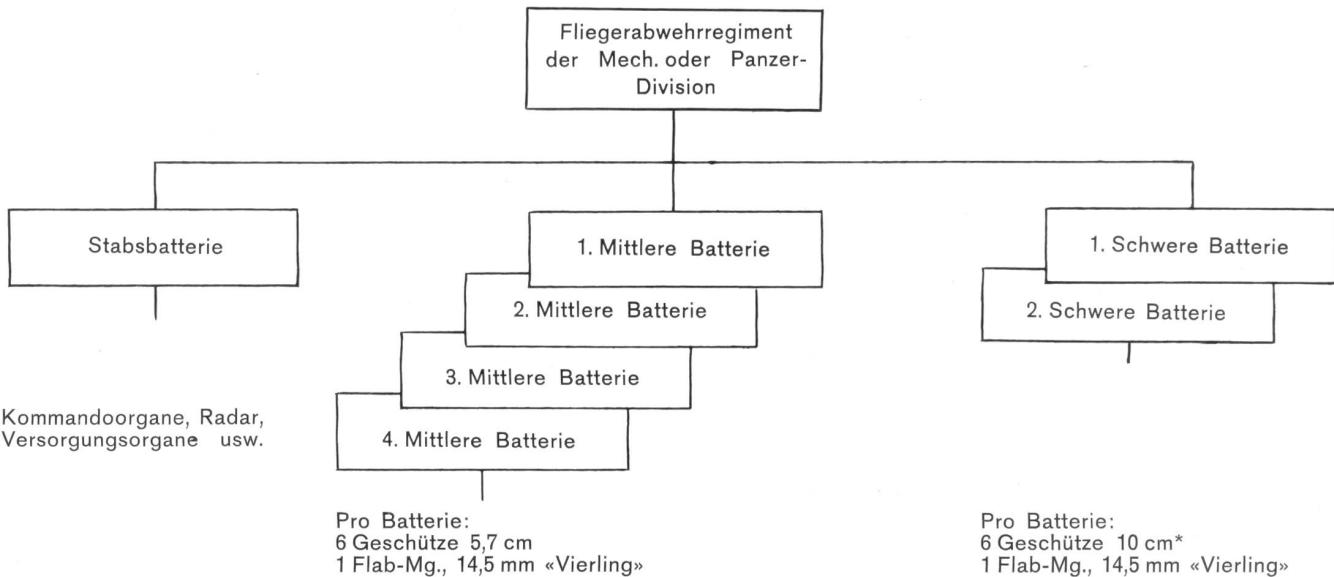
10 überschwere Mg. 12,7 mm

pro Zug 1 Of., 14 Uof. und Sdt.



Sturmgeschütz JSU-152

Gewicht: 46 t
 Höhe: 2,50 m
 Bewaffnung: 1 Geschütz 15,2 cm, 1 überschweres Mg. 12,7 mm
 Panzerung: Front 10 cm, Seite 8 cm
 Besatzung: 5 Mann
 Geschwindigkeit: 30 km/h
 Fahrbereich 200 km
 Munition: 20 Panzer- und Sprenggranaten
 500 Schuß für Mg.



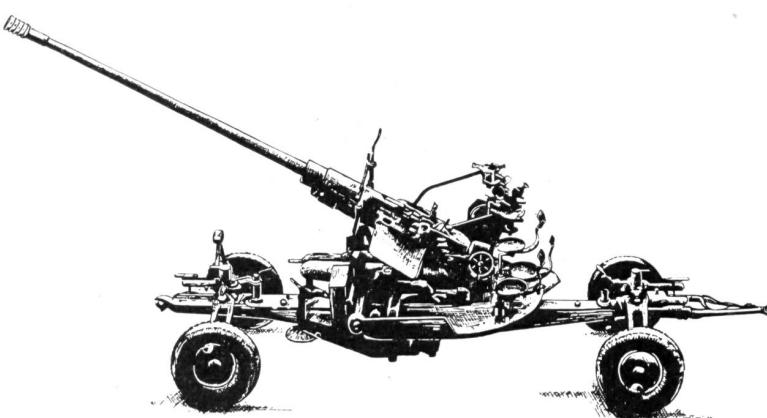
Bestand des Fliegerabwehrregiments:

Mannschaft: ca. 500 Mann
 Waffen: 12 Flab-Kanonen 10 cm, 24 Flab-Kanonen 5,7 cm,
 6 Flab-Mg. 14,5 mm «Vierling»
 Fahrzeuge: ca. 100 Lastwagen und Artillerie-Raupenschlepper

* Wirkungshöhe 11 km, Gewicht 11 t, Rohrlänge 5 m, Vo 960 m/sek.,
 Feuergeschwindigkeit: 20 bis 25 Schuß/Minute, Zugfahrzeug:
 Artillerie-Raupenschlepper. Besonders: Radarsteuerung. Zünderschallmaschine. Ladeschale. Automatischer Ansetzer. Schutzschild.

5,7 cm Flab-Kanone

Wirkungshöhe: max. 8000 m
 Gewicht: in Fahrstellung 5 t, in Feuerstellung ca. 3 t
 Rohrlänge ca. 5 m
 Vo: 1200 m
 Feuergeschwindigkeit: 150 Schuß/Minute
 Zugfahrzeug: Lastwagen
 Besonders: Radarsteuerung
 Abnehmbare Zweiachslafette. Schutzschild
 Verwendung: mittlere Batterien im Flab-Regiment der Mechanisierten Division und der Panzerdivision



Überschweres Flab-Maschinengewehr ZPU-4 («Vierling»)

Kaliber: 14,5 mm
 Kadenz: 250 Schuß/Minute pro Lauf
 Vo: 1000 m/sek.
 Praktische Schußweite: 1000 m gegen Luftziele
 2,5 km gegen Erdziele
 Gewicht: auf Vierradlafette aufgesetzt 1 t
 Munition: Patrone 15,5 cm lang, 260 gr schwer
 Geschoß 65 gr
 Besonderes: Hohe Richtgeschwindigkeit. Leichte Handhabung. An die Leistung der im Westen üblichen 20 mm Flab-Kanonen reicht das Vierlings-Mg. jedoch nicht heran.
 Verwendung: in der Fliegerabwehrkompanie des Mechanischen Infanterie-Regiments und des mittleren und schweren Panzerregiments.
 Im Flabregiment der Mechanisierten Division und der Panzerdivision.

